

**KÜCHENSTUDIO
CAROLA GRAUL**
Küchen zum Leben und Genießen
Adelsried und Augsburg im Sheridan Tower

Im Moos 5 | 86477 Adelsried
Max-Josef-Metzger-Str. 21 | 86157 Augsburg
www.graulkuechen.de

musterhaus küchen

SCHWARZENBERGER
ABDICHTUNG & SANIERUNG

Sauerlandstraße 42, 86368 Gersthofen
Büro: 08 21/29 73 95 43 Mobil: 01 73/9 00 47 60
WWW.SM-ALTBAUSANIERUNG.DE

- ABDICHTUNGEN
- NASSE WÄNDE?
- WIR SANIEREN IHREN KELLER
- FEUCHTIGKEIT & SCHIMMELBEHANDLUNG
- BALKON ABDICHTUNG & SANIERUNG
- MAUERWERKSABDICHTUNG
- PUTZ & MAURERARBEITEN
- FASSADENANSTRICH & KLEINREPARATUREN
- HOLZANSTRICH ALLER ART
- PFLASTERARBEITEN & VERFUGUNGEN

NOCH TERMINE FREI!

SUPER DEAL BOX
5,99 €
3 x in Augsburg

Mittwoch, 24. Juli 2024

Ausgabe 80/30



JEDEN MITTWOCH:
WOCHENZEITUNG
FÜR STADT&LAND

AUGSBURG JOURNAL

REPORTER

swa
Immer an deiner Seite



Kommt jetzt ein Schiff?

Tourismus-Chef Götz Beck erklärt wie es mit der Kahnfahrt weiter geht

Maximilian-Philipp Walser & Alexander Ferstl



SEITE 2

Der letzte Widerstand gegen den Süchtigen-Treff

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
03944 - 36160
www.wm-aw.de

WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm

Es wäre die wohl spektakulärste und baulich vielleicht einfachste Möglichkeit: Man setzt ein ausgedientes Ausflugsschiff in das Wasser an der Augsburger Kahnfahrt – und erhält somit eine Herberge, damit zumindest etwa 50 Gäste der dortigen Freiluft-Gastronomie für den Fall der Fälle ein schützendes Dach über dem Kopf haben. Ganz nebenbei könne sich so eine Idee verwirklichen, die schon aus dem Mittelalter stammt und die zuletzt im 19. Jahrhundert vom Ingenieur **Karl Albert Gollwitzer** weitergedacht wurde: Augsburg als Hafenstadt (wenn auch früher freilich an einen Hafen an Lech oder Wertach gedacht wurde).

Die Kahnfahrt, das ist ein Platz in Augsburg, von dem eigentlich jeder schon einmal gehört hat – zuletzt jedoch verbunden meist mit Hiobsbotschaften. Bei einer Routine-Inspektion waren unge-

**DAS GEBÄUDE
WAR AKUT
GEFÄHRDET**

nehmigte Anbauten („Schwarzbauten“) an diesem Teil an der historischen Stadtbefestigung aufgefallen, die dort gleichwohl schon viele Jahre gestanden hatten. Weil auch sonst baulich nicht alles zum Besten bestellt war, es an Fluchtwegen für Besucher der Gastronomie und des Bootsverleihs fehlte und es Probleme wegen neuer Brandschutz-Bestimmungen gab, wurde die bei vielen Besuchern beliebte Anlage am Ostrand der Altstadt zwischenzeitlich gar gesperrt. Umbauten und Abrissarbeiten folgten, dabei hatte sich der bauliche Zustand als noch schlechter erwiesen als von der Stadt erwartet. Sowohl Gebäude als auch Terrasse waren akut einsturzgefährdet und die tragenden Elemente weitgehend verrottet. Jetzt sind Sanierungsarbeiten an der unteren Stützmauer und im Bereich des ehemaligen Ausschanks erfolgt, die Stadtmauer

Altstadt zwischenzeitlich gar gesperrt. Umbauten und Abrissarbeiten folgten, dabei hatte sich der bauliche Zustand als noch schlechter erwiesen als von der Stadt erwartet. Sowohl Gebäude als auch Terrasse waren akut einsturzgefährdet und die tragenden Elemente weitgehend verrottet. Jetzt sind Sanierungsarbeiten an der unteren Stützmauer und im Bereich des ehemaligen Ausschanks erfolgt, die Stadtmauer

wird durch ein Netz gegen herabfallende Teile gesichert.

Die Stadt als Eigentümer der Anlage legte das Schicksal der Kahnfahrt, die „neue Kahnfahrt“, in die Hände des örtlichen Tourismusverbandes. Dort, so dessen Chef **Götz Beck**, habe man sich eingehend mit Gedanken zu einer Neukonzeption befasst. Erste Ergebnisse sind verwirklicht, im Allgemeinen befindet man sich nach wie vor in Abstimmung mit der Stadtverwaltung und dem Stadtrat.

Die konzeptionelle Neuausrichtung basiere laut Beck auf den fünf Säulen Bootsverleih, Gastronomie, Events, Storytelling und der Einbindung des unmittelbaren Umfelds. Themenbereiche wie das Augsburger Wassermanagement-System UNESCO Welterbe und das Wirken historischer Persönlichkeiten sollen zukünftig in Ausstellungs- und Veranstaltungsformate rund um

**MEHR PLATZ AUF
PLATEAU ODER
TERRASSE?**

die Kahnfahrt einfließen. Was derzeit dort zu erleben sei, sei ein immerhin vorübergehend genehmigter Interimsbetrieb, der erste Schritt zur Umsetzung der Neukonzeption. Der Interimsbetrieb sieht eine Obergrenze von 60 Plätzen in der Gastronomie vor und der erlaube eine Küchen- und Schankanlage per Bühnenaufbau auf dem Gelände in provisorischen Bauten. Für die Gastronomienutzung wurden mit

Marc Schiemann und **Joshua Kessler** zwei erfahrene Anbieter gefunden, die für eine Auswahl an bayerischen und weiteren kulinarischen Schman-kerln sorgen. Auf längere Sicht, so Beck, sollen die Funktionsbauwerke aus dem Freiluftbereich verschwinden, Küche und Schänke in einem angrenzenden Gebäude Platz finden. Mehr Raum für Besucher könnte entstehen durch ein Gastro-Plateau, eine hölzerne Plattform, die über dem Wasser an die bestehende Gastronomiefläche angebaut wird. Neueste Idee aus dem Stadtrat: Man könnte einen Teil der angrenzenden Anlage des Oblatterwalls (dort hat der Augsburger Fischereiverein das Gelände von der Stadt gepachtet) abzweigen, um den Gastrobereich per Terrasse dorthin zu erweitern und profitabler zu gestalten.

Soweit, so gut, wenn es alles einst soweit kommt – aber: Was tun, wenn es regnet? Wie in früheren Jahren ist die Kahnfahrt derzeit weiterhin ein reiner „Biergarten“, ein Freiluftbetrieb, so Beck. Um aber auch längerfristig geplante Veranstaltungen wetterunabhängig abhalten zu können, sei ein „Dach über dem Kopf“ wünschenswert. Die dazu passende Idee: ein Ausflugsschiff, wie es auf vielen Flüssen und Seen mit seinen Passagieren umherkreuzt. Ein entsprechendes Schiff, so der Tourismusmanager, sei bereits auserkoren, zu einem Preis Richtung 70.000 Euro, auch die Anlieferung per Lkw und Kran

sei machbar. Das entscheidende Wort in der Angelegenheit hat der

Augsburger Stadtrat – auch über ein Schiff.



Mittels einer Interimslösung läuft derzeit der Betrieb an der Augsburger Kahnfahrt, einem weithin beliebten Ausflugsziel.

#SPDbtvorOrt

spdfraktion.de

**Wir vor Ort.
Unsere Politik im Dialog.**

**Treffen Sie mich in
Augsburg!**

Do., 25. Juli 2024, 16 – 18 Uhr
Ecke Königsplatz / Bahnhofstraße



Sie sprechen mit:
Ulrike Bahr
MdB

SPD
Fraktion im
Bundestag

V.i.S.d.P.: Katja Mast, MdB,
Erste Parlamentarische Geschäftsführerin der SPD-Bundestagsfraktion,
Platz der Republik 1, 11011 Berlin



So wie auf dieser Visualisierung des Architekturbüros Rumstadt könnte die „neue Augsburger Kahnfahrt“ einmal aussehen.

Standpunkt

Schöne (stressfreie) Ferien!

Anna Rasehorn

Liebe Leserinnen und Leser,

in Kürze beginnen endlich die Sommerferien. Für viele Schulkinder die schönste Zeit im Jahr: spielen, baden und eine Menge Eis essen. Für viele Eltern sind sechs Wochen ohne Betreuungsangebot dagegen ein echter Stressfaktor! Es beginnt das Jonglieren mit Urlaubstagen, sodass am Ende hoffentlich noch ein bisschen gemeinsame Urlaubszeit übrigbleibt. Wer nicht zusätzlich auf Oma oder Opa zurückgreifen kann, hat das Nachsehen. Auch ein paar Nachmittage aus dem städtischen Ferienprogramm sind nur ein Tropfen auf dem heißen Stein.

Wir als SPD fordern schon seit vielen Jahren eine einheitliche Regelung vom Freistaat, wie flächendeckende Betreuungsangebote in Ferien- und Randzeiten. Damit Familien in den Ferien auch endlich gemeinsam entspannen können.

Eure Anna Rasehorn, MdL

SPD Soziale Politik für Dich.
www.anna-rasehorn.de



Über 3.000 Unterschriften und Demo als Ultima Ratio gegen St. Johannes

Werden die 3.099 Unterschriften am Donnerstag eine Rolle spielen? In der Entscheidung zum neuen Standort des Süchtigentreffs probieren Vereine, Gemeinden und Anwohner noch einmal alles, um ein Nein für St. Johannes zu erwirken. Am Montagabend fand, organisiert von verschiedenen Oberhausener Gemeinden und Vereinen, noch eine Kundgebung am Rathausplatz statt, an der etwa 250 Menschen teilnahmen. Das Motto lautete „Ja zur Suchthilfe, Nein zu St. Johannes“

Ordnungsreferent **Frank Pintsch** führte in den vergangenen Wochen viele intensi-

ve Gespräche zu dem derzeitigen Augsburgere Streitthema schlechthin und sagt: „Klar werden die 3.000 Unterschriften eine Entscheidung spielen.“ In Oberhausen fürchtet man dennoch, dass der Stadtrat klar für St. Johannes votieren wird und der Stadtteil einen weiteren sozialen Brennpunkt erhalten könnte. Dieser Eindruck bestätigte sich für Anwohner **Richard Flor**, der im unteren Flez des Rathauses gemeinsam mit **Hülya Aydingünes** OB **Eva Weber** sowie Pintsch gegenüberstand und mit den Vertretern der Stadt diskutierte. „Die Unterschriften wurden entgegengenommen. Aber das war's. Das Ding

ist durch“, ist sich Flor direkt im Anschluss sicher. Weber gab sich jedoch diplomatisch: „Ich mache keine Unterscheidung, mir sind alle Bürger Augsburgs wichtig.“ Bei den Bürgern Oberhausens herrscht ein anderer Eindruck.

„Im Februar fand die erste Veranstaltung zu dem geplanten Süchtigentreff in St. Johannes statt. Seitdem hat sich nichts an der Argumentation der Stadt geändert und es ist nichts passiert“, sagt Flor resigniert. In den vergangenen Monaten hatte es bereits einige Veranstaltungen und Diskussionsrunden zu dem Thema gegeben. Die Augsburgere Unternehmer **Alexander Ferstl** vom Modehaus Jung sowie **Maximilian-Philipp Walser** (Walser Immobilienprojekte) riefen die Aktionsgemeinschaft Oberhausen ins Leben, um den Widerstand gegen den Standort St. Johannes zu organisieren. Die Befürchtungen reichen von der Sorge um einen zweiten Brennpunkt über Nachahmungsvorgänge, den Handel direkt im Wohngebiet bis zum Risiko für die Kinder. Im direkten Umkreis befinden sich mehr als 20 Kindergärten, -krippen, Schulen sowie Spielplätze. Auf der Cannabis-Konsumheatmap der Stadt, die anzeigt, in welchen Bereichen legal gekifft werden darf und in welchen nicht, liegt der geplante Süchtigentreff direkt in der Mitte zwischen zwei direkt angrenzender Verbotszonen.

Von einer Vorfestlegung auf den Standort St. Johannes will man auf Seiten der Stadt hingegen nichts wissen. „Die Entscheidung ist mitnichten vorgeprägt, sondern jeder hat ein freies Mandat und man wird sehen, wie die ausfällt.“ Die AG Oberhausen beantragte in den

vergangenen Monaten über 20 Alternativen zu St. Johannes zu prüfen. Viele davon in Oberhausen, darunter auch die Polizeiinspektion 5 in der August-Wessels-Straße unweit des Josefimums, an die ein Industriegebiet angrenzt.

Die SPD brachte in der vergangenen Woche die Prüfung eines weiteren Alternativstandorts ins Spiel. So solle das Gebäude in der Ulmer Straße 57 noch einmal genauer untersucht werden. Im Haus unweit des Helmut-Haller-Platzes befindet sich derzeit ein Pizzalieferservice. Den Abstimmungsprozess am Donnerstag scheint das jedoch nicht zu behindern.

Sollte die Entscheidung am Donnerstag tatsächlich so fallen wie von der AG Oberhausen befürchtet, werde man trotzdem nicht aufgeben, wie Maximilian-Philipp Walser ankündigte: „Die Stadt kann sich darauf gefasst machen, wenn am Donnerstag dafür entschieden wird, ist das für uns noch nicht das Ende, sondern erst der Anfang.“ Das Thema wird die Stadt wohl noch einige Zeit in Atem halten. jk



Ordnungsreferent Frank Pintsch und OB Eva Weber nahmen die 3.000 Unterschriften von Richard Flor und Hülya Aydingünes der AG Oberhausen entgegen (von links).

CSU
Näher am Menschen

Dietz und Du

Einladung zum Meinungsaustausch mit **Leo Dietz, MdL**

30.07.24 Brauereigasthof Fuchs
um 19 Uhr Alte Reichsstr. 10 - 86356 Neusäß

Aus der Mitte

Liebe Augsburgereinnen und Augsburgere

Die Stadt Augsburg sucht einen Standort für ein neues Hilfsangebot an Drogen- und Alkoholranke in Oberhausen. Der derzeitige Favorit Sankt Johannes weckt Befürchtungen, dass sich ein Teil der Szene in die dortigen Wohngebiete verlagert. Ein Gebäude, das solche Befürchtungen gar nicht erst aufkommen ließe, wurde aus der Suche bisher erstaunlicherweise ausgeklammert: der Bahnhof Oberhausen. Er steht dort, wo sich die meisten Suchtkranken im Viertel ohnehin aufhalten. Und der 4stöckige Bau bietet eigentlich genug Raum, um fern von Fahrgästen alle Angebote aufzunehmen, die in den zu klein gewordenen BeTreff gegenüber nicht reinpassen. Kein Wunder, dass das Bundesverkehrsministerium, in dem der Abgeordnete Maximilian Funke-Kaiser vorstellig wurde, eine Prüfung des Standorts empfiehlt. Die Bürgerliche Mitte hat einen entsprechenden Antrag eingebracht.

Ihr Lars Vollmar, Fraktionsvorsitzender

Bürgerliche Mitte
FRAKTION IN AUGSBURGERS STÄDTREY!
Freie Wähler · FDP · Pro Augsburg

CSU vor Ort: Weiterentwicklung Stadtmarkt

Der Augsburgere Stadtmarkt ist ein einzigartiges Ensemble und hat für die Innenstadt, die Nahversorgung und den Tourismus zentrale Bedeutung. Neben der Nahversorgung wird das Sortiment insbesondere durch Gastronomie sowie Spezialsortimente ergänzt. Dennoch muss der Augsburgere Stadtmarkt fit für die Zukunft gemacht werden.

Wir haben mit unserem Antrag die Stadtverwaltung beauftragt, den Bauernmarkt als ersten Schritt umzugestalten. Mit der vorbereiteten Planung zur Sanierung des Bauernmarktes soll ein Areal geschaffen werden, das baulich getrennt und separat bespielt und genutzt werden kann. Mit dem Einbau von Toren zur Bäcker- und Gemüsegasse steht der früher exklusiv als Bauernmarkt genutzte Bereich dann als Aufenthalts-, Konsum- und Eventbereich unabhängig von den ansonsten geltenden Öffnungszeiten zur Verfügung. Es soll ein Biergarten entstehen, in dem mitgebrachte oder an den Ständen des Stadtmarktes erstandenen Speisen konsumiert werden können.

Zudem setzen wir uns für einen Stadtmarktmanager ein. Eine solche Stelle ist unverzichtbar, wenn es gilt, das gesteckte Ziel eines modernen und attraktiven Stadtmarktes erfolgreich zu betreiben. Wir gehen den Sanierungsstau an und setzen uns für weitere Maßnahmen ein.

Ihr Leo Dietz, Fraktionsvorsitzender

CSU
FRAKTION IN AUGSBURGERS RATHAUS

Herzliche Einladung

auf ein Getränk mit **Andreas Jäckel, MdL**

Mittwoch, den 07. August 2024 um 19:00 Uhr
Wirtshaus zum Schober,
Stätzlinger Str. 12, 86165 Augsburg

CSU
Näher am Menschen

vhs 20 Jahre
Augsburger Volkshochschule

Programm Herbst- / Wintersemester 2024/25

120 Jahre

Online Anmeldungen ab 27.07.24
Persönliche Anmeldungen ab 29.07.24
Tel. 0821/50265-55

AUGSBURG JOURNAL
REPORTER
AUGSBURG-JOURNAL.DE

AUGSBURG JOURNAL
REPORTER

IMPRESSUM

HERAUSGEBER
Walter Kurt Schillfarth
Anja Marks-Schillfarth

GESCHÄFTSFÜHRERIN
Anja Marks-Schillfarth

CHEFREDAKTEUR
Marc Kampmann (V.i.S.d.P.)

REDAKTION
Julia Greif, Johannes Kaiser,
Michael Stegel

MARKETING
Sabine Brenneisen, Andreas Bouloubassis,
Harald Schnelzer, Alex Hagl, Margit Birk,
Cornelia Klaus

GRAFIK
Stefanie Lechner, Tina Billy,
Alexandra de Neovel-Rolfé

VERWALTUNG
Melanie Römmelt
verwaltung@augsbjournald.de

AJ VERLAGS GMBH
Provinoststraße 52, V5_1
86153 Augsburg · 0821/34774-20

DRUCK Presse-Druck- und Verlags GmbH, Augsburg

BESTATTUNGSHILFE IRMGARD EBERLE
Beraten - Dienen - Helfen

Erd-/Feuer-/Berg-/Diamant-/Seebestattungen, Vorsorgen, Überführungen und sämtliche Steinmetzarbeiten.

Persönliche Betreuung und Hausbesuche. Sämtliche Formalitäten und Behördengänge erledigen wir Ihnen in zuverlässiger und kostenbewusster Form.

Göggingen
Telefon 0821 / 9 29 98

Stappach
Telefon 0821 / 48 10 36

Diedorf-Anhausen
Tel.: 08238 / 2776

info@bestattungshilfe.de
www.bestattungshilfe.de

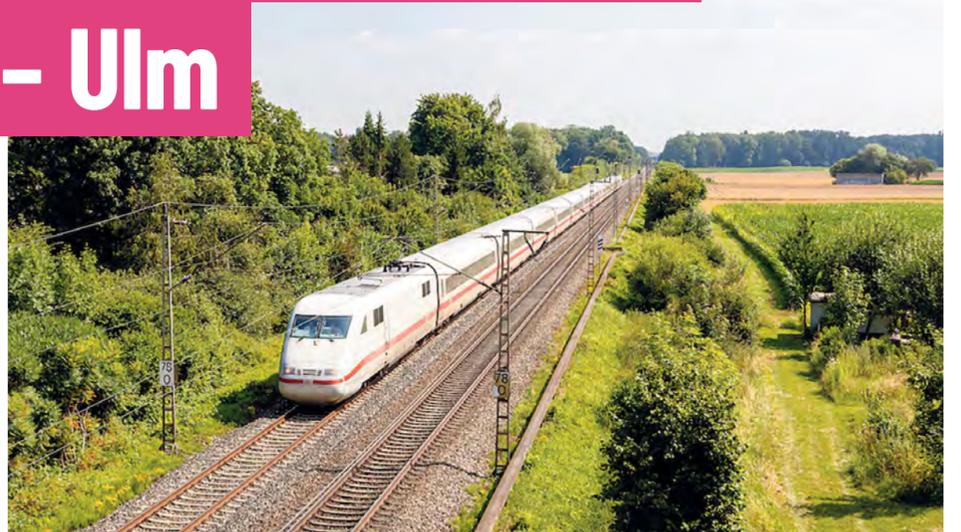
Rätselspaß: SUDOKU - normal und spezial LÖSUNGEN S. 9

2	5				
	1				8
				4	
6		4	2	7	
1				5	
8	4				1
		3		6	
		2			

	2		8	4			
4	6		9	7			
			5				
8				3			
3				6		1	
		9	1				4
5	8		1				
						2	
	1					3	7

Sudoku-Rätsel kennt jeder. In allen neun Feldern sowie senkrecht und waagrecht müssen jeweils die Zahlen 1 bis 9 unterkommen. Neben dem Standard-Sudoku (ganz links) präsentieren wir jeweils ein Spezialrätsel, diesmal ein „X-Sudoku“. Hier müssen auch die grau unterlegten Diagonalen jeweils die Zahlen 1 bis 9 enthalten.

Weite Teile der Trasse sollen in Tunnels verlaufen 5,5 Milliarden für „U-Bahn“-Strecke Augsburg – Ulm



Vor allem Fernverkehr (Foto rechts) soll auf der Neubaustrecke zwischen Augsburg und Ulm verkehren. Weil die Strecke aber auch für den Güterverkehr gebaut wird, dessen Züge meistens lauter sind als Personenzüge, wird es für die Anwohner bessern Lärmschutz geben als führen dort nur Personenzüge.
Fotos: Deutsche Bahn/Thomas Kiewning

5,5 Milliarden Euro Kosten für eine Zeiterparnis von 15 Minuten – auf diesen vereinfachten Nenner wird der Bau der Neubaustrecke der Deutschen Bahn zwischen Augsburg und Ulm gerne gebracht, vor allem, wenn Kritik an dieser Planung geübt wird. 15 Minuten Zeiterparnis, das soll diese Verbindung, die die beiden Städte etwas geradliniger verbindet, als die bereits 170 Jahre alte Bestandsstrecke (mit Amplituden in den Süden bis Dinkelscherben und in den Norden bis Offingen) tatsächlich leisten. Die Planer der Neubaustrecke betonen aber allerlei Vorzüge, die die neue Strecke für die Anwohner und Bahnnutzer – und auch für die Nutzer entlang der Bestandsstrecke – haben wird. Lärmschutz wird ebenso genannt wie Verbesserungen im Nahverkehr oder im Umweltschutz. Augsburgs Landrat **Martin Sailer** und sein Kreistag haben aktuell eine Liste von Optimierungen an die Planer gerichtet, um sowohl an der Neubaustrecke als auch an der Bestandsstrecke „das Bestmögliche für die Region herauszuholen.“

Mehrere Jahre lang wurde eine Trassenführung diskutiert, wurden anschließend vier verschiedene Varianten ausgewählt, aus denen nun eine Vorschlagstrasse ausgewählt, die dem Bundestag zur finalen Abstimmung präsentiert wird.

Ganz am Anfang bis Augsburg-Oberhausen und ganz am Ende zwischen Leipheim und Ulm wird sich diese Trasse auf

bekanntem Gelände bewegen. Dazwischen wird die neu zu bauende Bahnlinie weitestgehend die Autobahn 8 begleiten, tangiert im Augsburger Umland entsprechend vor allem die Orte Zusmarshausen, Adelsried, und am Schluss die Stadtgrenze zwischen Neusäß und Gersthofen. Aus den betroffenen Gemeinden kommt vor allem Besorgnis wegen möglichen Lärms, von den Anrainern der Bestandsstrecke demgegenüber Freude darüber, dass nicht Wohnhäuser abgerissen werden müssen, wie es für Neusäß und Diedorf im Gespräch war.

Der Bund hat die Deutsche Bahn beauftragt, zusätzliche Kapazitäten für den Fernverkehr zu schaffen und die Fahrzeit zu verkürzen, erklärt **Jakob Neumann** von der Projektkommunikation Südbayern bei der Bahn. „Gemeinsam mit der Politik haben wir als Projektteam nach Möglichkeiten gesucht, einen Mehrwert für die Region zu schaffen. Mit dem möglichen Bahnhof in Zusmarshausen ist uns das ganz konkret gelungen.“ Zur Erklärung: Nachdem auch im Gespräch war, Zusmarshausen und das Zusamtal großzügig zu überbrücken, ist nun Stand der Planung, dass Zusmarshausen einen Halt an der Neubaustrecke bekommen soll.

**PÜNKTLICHER
UND
ZUVERLÄSSIGER**

„Gemeinsam mit der Politik haben wir als Projektteam nach Möglichkeiten gesucht, einen Mehrwert für die Region zu schaffen. Mit dem möglichen Bahnhof in Zusmarshausen ist uns das ganz konkret gelungen.“ Zur Erklärung: Nachdem auch im Gespräch war, Zusmarshausen und das Zusamtal großzügig zu überbrücken, ist nun Stand der Planung, dass Zusmarshausen einen Halt an der Neubaustrecke bekommen soll.

„Gemeinsam mit der Politik haben wir als Projektteam nach Möglichkeiten gesucht, einen Mehrwert für die Region zu schaffen. Mit dem möglichen Bahnhof in Zusmarshausen ist uns das ganz konkret gelungen.“ Zur Erklärung: Nachdem auch im Gespräch war, Zusmarshausen und das Zusamtal großzügig zu überbrücken, ist nun Stand der Planung, dass Zusmarshausen einen Halt an der Neubaustrecke bekommen soll.

Aber auch mittelbar profitieren die Menschen zwischen Ulm und Augsburg von einer neuen Fernverkehrsstrecke, selbst wenn sie keinen Fernverkehr nutzen, so Neumann. Denn die zusätzlichen Gleise machten Kapazitäten auf der Bestandsstrecke frei. „Momentan teilen sich Fern-, Nah- und Güterverkehr die zweigleisige Strecke. Dadurch und durch ihre Bedeutung für den Verkehr in ganz Deutschland ist sie sehr stark ausgelastet. Ein verspäteter Fernverkehrszug beispielsweise führt auch zu Verspätungen im Nahverkehr, wenn der Regionalzug den Fernverkehrszug überholen lässt. Wenn die Verkehre nun aber getrennt werden können, entspannt sich die Situation auch auf der Bestandsstrecke, die weiterhin dem Nahverkehr zur Verfügung steht. Der Regionalverkehr wird in der Konsequenz pünktlicher und zuverlässiger.“

Die neue Strecke werde güterverkehrstauglich gebaut – das sei ausdrücklich auch im Planungsauftrag des Bundes enthalten. „Der Güterverkehr wird in Deutschland eigenwirtschaftlich betrieben. Das bedeutet, Güterverkehrsunternehmen können selbst entscheiden, über welche Strecke sie ihre Züge schicken“, so Neumann. Güterverkehr sei – je nach Ladung – der lauteste Verkehr. Was daran für die Anwohner auf längere Sicht positiv ist: „Wenn auf einer Strecke mit Güterverkehr gerechnet wird, ist das für die Anwohner oftmals vorteilhaft. Denn der Schallschutz muss so dimensioniert sein, dass die Grenzwerte auch bei langen und schweren Güterzügen eingehalten werden. Vom leiseren Personenverkehr kommt so noch weniger Schall bei den Menschen an.“ Auch weil die Hälfte der Neubaustrecke im Tunnel verlaufen soll, werden Vorteile für den Lärmschutz erwartet. Die Landschaft und die Siedlungsstruktur zwischen Ulm und Augsburg sei für die Planer herausfordernd. Eine Bahnstrecke zu bauen, war vor 170 Jahren sicher herausfordernder, als es heute ist – zumindest in technischer Hinsicht, erklärt Neumann. „Regulatorisch hatten unsere Vorfahren hingegen wahrscheinlich leichteres Spiel. In Sachen Umweltschutz, wozu auch das Schutzgut „Mensch“ gehört, Natur- und Artenschutz, Verträglichkeit mit bestehenden Verkehrsbeziehungen und geplanter Infrastruktur sind die Auflagen sicher für uns heute umfangreicher.“

Die Bauleistungen werden nach Mitteilung der Bahn wie üblich ausgeschrieben. Ob Unternehmen aus der Region Angebote abgeben, könne man nicht prognostizieren. Bei einem Projekt der Größenordnung von Ulm–Augsburg handle es sich um ein Vorhaben, das nicht von einer Baufirma allein gestemmt werden könne. Vielmehr werden viele große und kleinere Unternehmen gemeinsam an der Neubaustrecke arbeiten.

Die Vorschlagsvariante ist etwa 74 Kilometer lang, geplant sind aktuell drei Brücken über das Günztal, das Kammeltal und südlich von Adelsried.



INVENTURABVERKAUF

MEGA-ANGEBOTE - NUR BIS 31.08.!

MEGA-VORTEILE - JETZT SCHNELL ZUGREIFEN!

BIG DEAL GESCHENKT! 6 Jahre Garantie¹⁾
2 Inspektionen²⁾

DER NEUE FIAT 600 „125 JAHRE“
169 € OHNE! ANZAHLUNG!
JETZT AB MTL. LEASEN³⁾

Mildhybrid, 74 kW (100 PS), Bestellfahrzeug.
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

FIAT 500 ELEKTRO LIMOUSINE
139 € OHNE! ANZAHLUNG!
JETZT AB MTL. LEASEN³⁾

Elektro, 87 kW (118 PS), 42 kWh, Neuwagen.
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

1) Händlergarantie auf 10 wichtige Baugruppen. Der Erstattungssatz für Lohn und Material richtet sich nach der Gesamtfahrleistung bei Schadenseintritt. Einzelheiten unter www.haandlereigengarantie.eu oder bei uns. 2) Zwei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben. Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten. 3) Laufzeit 24 Monate, Laufleistung 5.000 km/Jahr, zzgl. 995,- € Frachtkosten. Ein Kilometerleasing-Angebot der Stellantis Bank S.A., Siemensstr. 10, 63263 Neu-Isenburg, für die der Angebotseinstellende als ungebundener Vermittler tätig ist. Angebote nur gültig bis 31.08.2024. Abb. sind Symbolfotos mit mögl. aufpreispflichtiger Sonderausstattung.

**Fiat 600 MHEV: Kraftstoffverbrauch komb. 4,8 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 109 g/km, CO₂-Klasse C.
Fiat 500 Elektro: Stromverbrauch 14,4 kWh/100 km, CO₂-Emissionen komb. 0 g/km, CO₂-Klasse A.**

JETZT NUR BEI IHREM NEUEN FIAT-PARTNER IN AUGSBURG:

FIAT

HAAS

Georg Haas GmbH & Co. KG

AUGSBURG · Gögginger Strasse 17a+b
Tel. (0821) 57052-0
fiat-haas.de

• Drei Gedanken zu ...

Der Augsburger Sommer ist sportlich

Die Fußball-Europameisterschaft der Herren ist inzwischen vorbei und auch die Tour de France endete am vergangenen Sonntag. Doch mit den Olympischen Spielen steht schon das nächste internationale Sport-Highlight in den Startlöffchern. Drei Gedanken dazu.



Von OB Eva Weber

Alles drehte sich ums Rad

Zeitgleich zur internationalen Tour de France, bei der auch der Augsburger Radprofi **Georg Zimmermann** teilnahm, drehte sich auch hier in Augsburg in der letzten Woche alles ums Rad. Die sechste Augsburger Radwoche bot mit MTB-Parcours für Kinder, Feierabendrunden mit dem Gravelbike und Raddtouren zu unseren UNESCO Welterbeobjekten wieder ein abwechslungsreiches Programm für Jung und Alt. Sportliches Highlight war das Innenstadtkriterium am vergangenen Samstag. Hier boten sich neben den Kids und Hobby-Radlerinnen und Radlern auch waschechte Profis ein Rennen durch Augsburgs Innenstadt.

Paris steht vor der Tür

Ein Sportereignis, das seine Schatten längst voraus wirft, sind die Olympischen Spiele, die am Freitag in Paris beginnen. Wir können uns freuen auf Beachvolleyball am Fuße des Eiffelturms, Modernen Fünfkampf im Park von Schloss Versailles und auf Kanu- und Kajakwettbewerbe im neuen Wassersportstadion Vaires-sur-Marne. Letzteres ist zwar nicht so traditionsreich wie unser Augsburger Eiskanal, für uns in den nächsten Tagen aber fast genauso spannend. Denn unter den 472 Athletinnen und Athleten, die für Deutschland antreten, starten auch sechs Kanutinnen und Kanuten aus Augsburg. Und ich könnte mir keine besseren Augsburg-Botschafterinnen und -Botschafter vorstellen als **Ricarda Funk, Elena Lilik, Noah Hegge, Sideris Tasiadis, Stefan Hengst** und **Amir Rezaejad**, der für das IOC-Flüchtlings-team teilnimmt.

Augsburg drückt die Daumen

Bereits letzte Woche haben wir unsere Local Heroes mit Glücksbringern und mit besten Wünschen nach Paris gesandt. Alle Fans, die wie ich leider nicht persönlich in der französischen Hauptstadt dabei sein können, drücken sicherlich zuhause vor den Fernsehern die Daumen. Und eines habe ich unseren Athletinnen und Athleten schon versprochen: Wenn sie Medaillen nach Hause holen, werden wir auf jeden Fall gemeinsam auf dem Rathausplatz feiern. In diesem Sinne: Bonne Chance!

Ihnen wünsche ich schon jetzt viel Freude beim Anfeuern und eine schöne Restwoche!

Herzlichst, Ihre Eva Weber

Mittwoch 24. Juli

- **Tiere im tim:** Textilmuseum, 9 Uhr.
- **Playfountain:** Rathausplatz, 10 Uhr.
- **Kostbarer als Gold:** Maximilianmuseum, 10 Uhr
- **Stop! Motion! Die Illusion der Bewegung:** Die Kiste - Das Augsburger Puppenmuseum, 12 Uhr.
- **Geheimnis der Papierrakete:** Planetarium, 15 Uhr.
- **Hofgezwitscher mit Khwaerthon.AB - Folk:** St. Anna Kirche, 19 Uhr, Konzert.
- **Bob's Kneipen-Quiz:** Bob's Oberhausen, 19:30 Uhr.
- **Lange Nacht der Augsburger Gespräche zu Literatur, Theater und Engagement:** Sensemble Theater, 20 Uhr.
- **Sylvie Courvoisier Chimaera:** Botanischer Garten, 20 Uhr, Konzert.
- **Sister Act:** Freilichtbühne am Roten Tor, 20.30 Uhr.

Donnerstag 25. Juli

- **Pessach - Matzen und mehr:** Jüdisches Museum Augsburg Schwaben, 9 Uhr. Ausstellung.
- **Ziel: Zukunft - Vom Jetzt bis zur Ewigkeit:** Planetarium, 15 Uhr.
- **Dinkel 24:** Rathausplatz Dinkelscherben, 17.30 Uhr
- **Erster swa Spendenlauf:** Gaswerk Augsburg, 18 Uhr.
- **Workshop Schreibwerkstatt:** Altes Rock Café, 18 Uhr.
- **Autorenlesung „Atarius Maier liest: Distancia“:** Kätkens, 19 Uhr.
- **Zauberflöten Gala:** Parktheater Göggingen, 19.30 Uhr. Konzert.
- **Lechflimmern:** Familienbad am Plärrer, 20 Uhr.
- **Text will Töne:** „Die Freiheit ist untheilbar“ - Frauen und die Revolution 1848/49: Stadtbücherei Augsburg, 20 Uhr.
- **Atlantic Exchange + Underwater Disobedience:** H2 - Zentrum für Gegenwarts-kunst im Glaspalast, 20 Uhr.

Freitag 26. Juli

- **Ich packe meinen Koffer...:** Diözesanmuseum St. Afra, 14 Uhr.
- **Polaris 1:** Das Weltraum-U-Boot und das Geheimnis der Polarnacht: Planetarium, 15 Uhr.
- **Noisehausen Festival 2024:** Schrobenhausen, 15 Uhr.
- **SiMi's Musikreise - Zauberwald:** Brunnenhof im Zeughaus, 16 Uhr.
- **La Strada:** Innenstadt, 17 Uhr.
- **Reggae in Wulf:** Wulfertshausen Sportgelände, 17 Uhr.
- **Kaltenberger Ritterturnier:** Schloss Kaltenberg, 17 Uhr.
- **Dinkel 24:** Rathausplatz Dinkelscherben, 17.30 Uhr.
- **BBO Frankreich:** Hotel Maximilian's, 18 Uhr.
- **Sommer am Kiez:** Kettcar: Helmut-Haller-Platz, 18 Uhr.
- **Musikfest Blumenthal 2024:** Schloss Blumenthal, 19:00 Uhr. Festival.
- **Dschungelnacht im Zoo Augsburg,** 19 Uhr.
- **Water an Sound-Festival:** Bala Desejo + La Sonora Mazurén: Annahof, 20 Uhr.
- **Selbstportraits:** Sensemble Theater, 20.30 Uhr
- **Rock Friday mit DJ Mike:** Spectrum, 21 Uhr

La Strada



Einfach stehenbleiben und zugucken - und vielleicht sogar von den Künstlern zum Mitmachen aufgefordert werden - das ist das Straßenkünstlerfestival La Strada, das am Wochenende 26./27./28. Juli in Augsburg einkehrt. Es gibt ein Programm, aber manche Künstler können es auch ohne. Ehrensache: Wem etwas gefallen hat, der klatscht kräftig - und wirft dann einen Obolus „in den Hut“.

Foto: Martin Augsburger

Montag 29. Juli

- **Kindercamp - Naturerlebnis & Permakultur:** Schloss Blumenthal, 9 Uhr

Dienstag 30. Juli

- **Samsara Joyride + The Shadow Lizzards:** Bombig Bar & Garage, 21 Uhr, Konzert.

500 Jahre später: Hans Holbein ist wieder da



Künstlerin Hella Buchner-Kopper hat diesen Holbein aus Leder gestaltet, der in der Ausstellung zu sehen ist. Foto: Kunstsammlungen Augsburg

Ausstellung im Schaezlerpalais zeigt Leben und Werk des Augsburger Malers

In Augsburg trifft man die Holbeins als Namensgeber an: Holbeinstraße, Holbeinhaus, Holbeinplatz. **Hans Holbein der Ältere** wird anlässlich seines 500. Todesjahrs in Augsburg besonders geehrt. Im Schaezlerpalais (Maximilianstraße) etwa mit der Sonderausstellung „Der ältere Holbein. Augsburg an der Schwelle zur europäischen Kunstmetropole“ vom 26. Juli bis 20. Oktober.

Holbein der Ältere war Sohn eines Augsburger Gerbermeisters und „stieg“ zum angesehenen Künstler auf. Kunsterzieher am Holbein-Gymnasium haben das Schuljahr über mit den Schülern unterschiedlichste Arbeiten zu Holbein gestaltet, die sie bis Oktober im Kreuzgang des Gymnasiums (öffentlich zugänglich) zeigen.

Samstag, 27. Juli

- **Classic Tour 2024:** Augusta Brauerei Gelände (Lauterlech), 10 Uhr.
- **Lindy Hop Beginner Weekend:** Hep Cat Club, 10.30 Uhr.
- **Ein Sternbild für Flappi:** Planetarium, 15 Uhr.
- **Noisehausen Festival 2024:** Schrobenhausen, 15 Uhr.
- **Kaltenberger Ritterturnier:** Schloss Kaltenberg, 16 Uhr.
- **La Strada:** Innenstadt, 17 Uhr.
- **Reggae in Wulf:** Wulfertshausen Sportgelände, 17 Uhr.
- **Der Wasservogel:** Siebentischpark, 17 Uhr.
- **IV. Jahresvorstellung der Spanischen Ballettschule:** Abraxas, 18 Uhr
- **Sommer am Kiez: Swiss & die Andern:** Helmut-Haller-Platz, 18 Uhr.
- **Water an Sound-Festival:** Nubia Ailenn + Nicole Johäntgen's Labyrinth + Mükura: Stadtmarkt, 18.30 Uhr.
- **Musikfest Blumenthal 2024:** Schloss Blumenthal, 19 Uhr.
- **Lechflimmern:** Familienbad am Plärrer, 20 Uhr.
- **Mirna Bogdanović Group:** Brunnenhof im Zeughaus, 20 Uhr.
- **I Dolci Signori:** Wittelsbacher Schloss Friedberg, 20 Uhr.

Sonntag, 28. Monat

- **Kindercamp - Naturerlebnis & Permakultur:** Schloss Blumenthal, 9 Uhr.
- **Welt der Lok:** Bahnpark, 10 Uhr.
- **Inklusives Max-Steger-Sportfest:** Rosenaustadion, 14 Uhr.
- **Steingewölk - Arbeiten aus Eisen und Stein:** Kunststuffer Augsburg-Göggingen, 15.30 Uhr.
- **The Spirit of John R. Cash and Friends:** Kulperhütte, 16 Uhr.
- **Sommer am Kiez:** Eisbrecher, Helmut-Haller-Platz, 18 Uhr.
- **Zeitreise - vom Urknall zum Menschen:** Planetarium, 19.30 Uhr
- **Lechflimmern:** Familienbad am Plärrer, 20 Uhr.

FÜR SIE IN DEN BESTEN LAGEN
BEWERTEN VERMIETEN - VERKAUFEN
VON POLL IMMOBILIEN
Gabriele Gräf
Wir vermitteln Ihre Immobilie
Telefon: 0821 - 50 89 062 1
www.von-poll.com/augsburg

Freizeitpark MAMMENDORF
Landkreis Fürstentum
Freibad
Superrutschen
Badesee
Jugendzeitplatz
Mai bis August 10 - 20 Uhr
Morgenschwimmen ab 6:30 Uhr
Info nach Aushang und im Web
September 10 - 19 Uhr
www.fzp-mammendorf.de

Stadt Schongau
FREIZEIT AM LECH
Erlebnis Lechflößerei
Mit dem historischen Fernhandelsfloß auf Fahrt
KÖNIGSCARD PARTNER
→ Termine: im Juli, August, September bis 3. Oktober jeden Sonntag um 14.00 Uhr und 16.00 Uhr
→ Feierabendlfahrten und Kinderfahrten
→ Startpunkt: Bootshaus am Schongauer Lechsee
→ Kosten: Erwachsener: € 15 · Kind: € 10 · Familie: € 35
→ Anmeldung: Telefon 08861 / 214 181
Pfaffenwinkel
Bayern
www.schongau.de

Das neue AUGSBURG JOURNAL

Michael Kalb
Produzent tourt mit neuem Film
durch die Kinos der Republik

Michael Kalb
Produzent tourt mit neuem Film
durch die Kinos der Republik

Madeleine & Andrew Lloyd Webber
Musical-Legende neuer Botschafter der
Augsburger Patrizia Foundation

„Römer“ Jürgen Enninger
Kulturreferent als Vorreiter einer
überregionalen Römer-Allianz

In ist, wer drin ist

08/24 - 3,90 €

AUGSBURG JOURNAL

Schöne
Ferien!



NOSTALGISCHER BLICK
IN DIE ALBEN PROMINENTER AUGSBURGER



NEUES
AJ POLITIKER-RANKING
MIT ÜBERRASCHUNGEN



Ab 26. Juli überall
im Zeitschriftenhandel

Marketing Club stellt sich neu auf

Viele neue Gesichter beim größten Business Club Schwabens

Es ist Bewegung drin im Marketing Club Augsburg (MCA): Auch wenn die führenden Köpfe mit Präsident **Florian Möckl** und Vorstand **Matthias Riedle** gleich bleiben, so haben sie doch personell und organisatorisch neue Weichen gestellt,

für Schwabens größten Business Club mit aktuell 277 Mitgliedern. Nach dem Abschied der langjährigen „guten Seele“ des MCA, **Petra Kleber**, ist jetzt die Geschäftsstelle der „Regio A3“ um **Andreas Thiel** neue Heimat des MCA, um den sich dort künftig **Tamara**

Weber, Alissa Wasilewski, Sayeh Farahpour und Stefanie Winter, die zugleich als neue Beirätin des MCA fungieren, kümmern werden. Neu im Vorstand sind als Vize-Präsidentin **AJ-Verlagschefin Anja Marks-Schilffarth** wie auch **Andreas Heidler** als prädestinierter Schatzmeister – gehört er doch seit diesem Jahr zum Kreis der stellvertretenden Vorstandsmitglieder der Augsburger Stadtsparkasse. Außerdem ergänzen die wiedergewählten Vorstände **Gabriele Gräf** (Mitglieder), **Jörn Steinhauer** (Digital), **Prof. Michael Paul** (Wissenschaft) von nun an **Prof. Marie-Louise Glas** für das Ressort Marketing sowie **Sascha Kellermann** als Programm-Vorstand. Ebenfalls neu dabei als Beiräte sind **Julia Rissler** (vmm Verlag), **Tobias Reiber** (Coalo GmbH) und **Annika Neumayer**

(xpose360); das Ressort Junioren haben die Studenten **Glenn Wagner** (Topstar) und **Max Durz** (Digital XL) übernommen. Nach dem offiziellen Teil mit zahlreichen Informationen samt Neuwahlen erwartete die MCA-Mitglieder im Innovationsbogen allerdings noch eine „Belohnung“: Erst plauderte **Jürgen Kolper**, Geschäftsführer der gastgebenden Walter Beteiligungen und Immobilien AG, entspannt mit Präsident Möckl über das innovative Gebäude als „Eingangstor“ Augsburgs; in Anschluss verwöhnte **Washington Rojas** mit seinem Team auf einer der Dachterrassen die Gäste mit Grill-Gut vom Feinsten und passenden Getränken. Ein perfekter Sommerabend als gelungener Ausgangspunkt für den Aufbruch in ein MCA-Jahr mit sportlichen Zielen. *ajr*



Das neue MCA-Team: (v.li.) Prof. Michael Paul, Stefanie Winter, Prof. Marie-Louise Glas, Andreas Heidler, Anja Marks-Schilffarth, Florian Möckl, Gabriele Gräf, Matthias Riedle, Glenn Wagner und Max Durz.



Regio A3-Chief Andreas Thiel, der ab jetzt mit seinem Team, u.a. Tamara Weber (li.) und Stefanie Winter, mit dem MCA kooperiert.



Gastgeber Jürgen Kolper (li.) bekam von Florian Möckl (re.) und Matthias Riedle einen Jim Knopf an Fäden als Dankeschön vom MCA.

Stellenmarkt

Wir suchen zum sofortigen Eintritt

THEIML
Karosserie

Theiml GmbH
Karosserie-Fachbetrieb
Lechwehrstraße 15
86368 Gersthofen
Telefon (08 21) 49 13 96
Telefax (08 21) 49 94 90
bewerbung@theiml.net

PKW-Lackierer (m/w/d)
Lackierhelfer (m/w/d)

Qualitätsmanagementsystem
EN ISO 9001:2015
www.lqms.eu



Paul Schmaus
Gerüstbaumeister

Gagers 2a, 86316 Friedberg
Tel. 0151/242 813 67

kontakt@geruestbau-schmaus.de
www.geruestbau-schmaus.de

- Arbeitsgerüste
- Schutzgerüste
- Schutzdächer
- Sonderkonstruktionen

Komm in unser Team!

GERÜSTBAU Schmaus

Wir sind für Sie da!

Jetzt Anzeige schalten

Cornelia Klaus Mediaberaterin AJ-REPORTER
Telefon 0176/43137600

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams zum sofortigen Eintritt

Kraftfahrer (m/w/d) Klasse C/CE
für feste Tagestouren bei ger. Arbeitszeiten, übertariff. Bezahlung + soz. Nebenleistungen. Auf einem modernen Fuhrpark.

Lagerfacharbeiter (m/w/d) im Schichtdienst
Leistungsbezogenes Gehalt mit Zuschlägen.
Staplerschein von Vorteil!

KELBASHA LOGISTICS Kelbasha Logistics GmbH & Co. KG
86165 Augsburg, Toblacher Straße 7a, Telefon 0821/27281-23
E-Mail: geschäftsleitung@kelbasha.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort (m/w/d)

P. Gleich
Haustechnik
Heizung · Sanitär · Lüftung GmbH

- Anlagenmechaniker Sanitär-Heizung-Klimatechnik
- Helfer
- Auszubildenden

Firma P. Gleich
Haustechnik GmbH
Heizung-Sanitär-Lüftung

Ursberger Straße 6
86470 Thannhausen
Tel. 08281 7996160
info@haustechnik-gleich.de

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung!

Büro mieten vs. Coworking Space

Wie gaswork coworking auf dem Gaswerk Augsburg die Arbeitswelt verändert



Roman Kohnen und Conny Steuerwald haben 2020 gaswork coworking eröffnet.

Mitten im historischen Gaswerk-Gelände in Augsburg haben **Conny Steuerwald** und **Roman Kohnen** im Jahr 2020 einen einzigartigen Coworking-Space ins Leben gerufen: Gaswork Coworking. Dieser Ort befindet sich in der denkmalgeschützten Direktorenvilla und verbindet den industriellen Charme vergangener Zeiten mit einer modernen Arbeitsatmosphäre. Auf 290 Quadratmetern bietet Gaswork flexible Arbeitsplätze, Highspeed-Internet und gut ausgestattete Besprechungsräume. Eine voll ausgestattete

Küche und eine Kaffee- und Tee-Flatrate sorgen für das Wohlbefinden der Mitglieder. Besonders hervorzuheben sind die regelmäßigen Events und Workshops, die nicht nur den Austausch, sondern auch die Gemeinschaft fördern.

Gaswork Coworking bietet eine ideale Alternative zur traditionellen Büromiete mit langen Laufzeiten. Hier sind alle Kosten inklusive, was bedeutet, dass man sich um nichts kümmern muss – vom Internet über die Reinigung bis hin zum Kaffee. Die flexiblen Mietoptionen ermöglichen es, sowohl Einzelpersonen als auch Teams, genau die Arbeitsumgebung zu finden, die sie benötigen, ohne langfristige Verpflichtungen eingehen zu müssen. Dies macht Coworking Spaces besonders attraktiv für Unternehmen, Freelancer und Start-ups, die eine inspirierende und produktive Umgebung suchen.

Die Mischung aus historischem Ambiente und modernem

Komfort schafft eine einzigartige Atmosphäre, die Kreativität und Produktivität fördert. Darüber hinaus finden auf dem Gaswerk-Gelände regelmäßig Festivals und Events statt, die zusätzlich für eine lebendige und dynamische Umgebung sorgen.

Gaswork Coworking steht für Flexibilität, Komfort und eine inspirierende Arbeitsumgebung, in der Synergien entstehen und Projekte wachsen können. Weitere Informationen finden Sie auf der Website: www.gaswork-coworking.de



Voll ausgestattete Arbeitsplätze ganz flexibel mieten, wird auch für Unternehmer immer interessanter. Inklusive aller Nebenkosten und Leistungen.

In ist, wer drin ist

AUGSBURG JOURNAL

Lust auf spannende Medienwelten, vom Premium-Magazin bis zur aktuellen Wochenzeitung? Lust auf selbständiges Arbeiten in einem motivierten Team voller kreativer und lösungsorientierter Ideen? Lust auf einen idyllisch gelegenen Arbeitsplatz mit Blick ins Grüne – und das mitten im Herzen von Augsburg?

Wir suchen ab sofort für unseren Verlag Mediengestalter in Voll- oder Teilzeit (m/w/d)

Das wünschen wir uns von Ihnen:

- Sicherer Umgang mit den Adobe-Programmen: InDesign, Photoshop und Illustrator
- Vertraut mit den Office-Programmen von Microsoft
- Gespür für Gestaltung, Bildbearbeitung und Typografie
- Layout-Erstellung nach CI-Richtlinien
- Konzeption, Umsetzung und Gestaltung von Print-Produkten
- Unterstützung der Marketingabteilung
- Kommunikations-/Teamfähigkeit und Belastbarkeit
- Hohes Verantwortungsbewusstsein

Überzeugen Sie uns durch Ihre gewinnende Persönlichkeit und Kompetenz. Es erwartet Sie ein familiäres Team, das sich dank flacher Verlagshierarchien kreativ und abwechslungsreich entfalten kann. Kommen Sie zu uns ins Boot, denn bei uns gilt schon immer: IN ist, wer DRIN ist!

Deshalb schnell eine Mail mit kurzer Vita an:
marks-schilffarth@augsbургjournal.de

AUGSBURG JOURNAL
REPORTER

Böhm
Propangas zu
fairen Preisen!

Auf dem Nol 30
Augsburg - Haunstetten
Tel: 0821 / 8 38 96

• Sport-News •

Tennis: Doppel um Augsburger Frantzen erstmalig in den Top 50

Das erfolgreiche Tennis-Doppel bestehend aus dem Augsburger **Constantin Frantzen** und **Hendrik Jebens** hat es geschafft. Zum ersten Mal in der Karriere stehen beide Spieler innerhalb der Top 50 der Doppel-Weltrangliste. Durch das gute Abschneiden beim ATP 500 Turnier in Hamburg haben Frantzen und Jebens einen weiteren Sprung in der Rangliste gemacht. So steht Frantzen aktuell auf Rang 49, Jebens auf 48. In Hamburg erreichte das Doppel das Halbfinale, scheiterte dort allerdings an den späteren Turniersiegern **Kevin Krawietz** und **Tim Pütz**, das an Rang zwei gesetzt war. 7:5 und 6:3 in Sätzen lautete das Ergebnis. In dieser Woche partizipieren Frantzen und Jebens beim ATP 250 Turnier im österreichischen Kitzbühel.

Tour de France: Georg Zimmermann kommt als zweitbesten Deutscher ins Ziel

Der Augsburger Rennradprofi **Georg Zimmermann** hat bei der diesjährigen Tour de France zwar einen Etappensieg verpasst und musste an Tag drei zudem die Nichtnominierung für die Olympischen Spiele verkraften. Trotzdem darf sich der 26-Jährige freuen. Denn sein Teamkamerad **Biniam Girmay** gewann das Grüne Trikot des besten Sprinters der kompletten Tour de France. Mit drei Etappensiegen schrieb der Eritreer Geschichte. Er ist der erste schwarze Afrikaner, der überhaupt eine Etappe bei der Tour, geschweige denn die Sprintwertung, gewinnen konnte.

Der Erfolg ist das Resultat eines mutigen Schrittes seiner Mannschaft. Anstatt auf Ausreißergruppen oder das Klassement zu setzen, formierten sie um ihre schnellen Männer **Girmay** und **Gerben Thijssen** eine sprintkräftige Truppe mit starken Anfahrern wie **Laurenz Rex**, **Hugo Page**, **Mike Teunissen** und nicht zuletzt **Georg Zimmermann**. Nicht nur für Girmay selbst, sondern auch für Afrika ist sein Aufstieg eine große Geschichte.

In Eritreas Hauptstadt tanzten die Menschen vor den Cafes auf den Straßen. „Bini“ ist dort Volksheld. Afrika drängt derweil immer mehr in die Radsport-Weltklasse, die WM 2025 findet in Ruanda statt.

Linksverteidiger **David Colina** wurde erneut vom FCA nach Dänemark verliehen.
Foto: Krieger



Wo der FC Augsburg dringend Verstärkung benötigt

Neuzugänge auf den defensiven Außenbahnen erwünscht

Der FC Augsburg befindet sich aktuell noch im Trainingslager im südafrikanischen Mpumalanga. Dort absolvierte die Mannschaft nicht nur diverse Trainingseinheiten und spielte gegen den Young Africans SC, den man mit 2:1 besiegen konnte, sondern besuchte auch den Kruger National Park. Im größten Wildschutzgebiet Südafrikas waren beinahe alle Profis auf Safari.

Beinahe alle Profis? Ja, auch vier Tage nach der offiziellen Anreise fehlten immer noch die beiden Kroaten **Kristijan Jakic** und **Nediljko Labrovic**, die Probleme mit ihrer Anreise hatten. Aufgrund eines Fehlers der südafrikanischen Behörden durften die beiden FCA-Profis nicht anreisen. Eine suboptimale Situation für den Club. Geschäftsführer **Michael Ströhl** erklärte gegenüber dem Kicker den Systemfehler, durch den die Spieler plötzlich als Nigerianer ausgewiesen wurden: „Beide haben

es anfangs mit Humor und insgesamt sehr gefasst aufgenommen.“ Trotzdem mussten Labrovic und Jakic zurückfliegen, erst nach Dubai, dann nach Deutschland. Bis Redaktionschluss war nicht bekannt, ob die beiden doch noch ins Trainingslager zur Mannschaft stoßen könnten.

Ebenfalls zur Mannschaft stoßen sollen in Zukunft weitere Neuzugänge, allen voran auf den defensiven Außenbahnen. Als heißer Kandidat für die linke Seite gilt der Grieche **Dimitrios Giannoulis**, der derzeit vereinslos ist. Der 27-jährige spielte in der abgelaufenen Saison für Norwich City, 2021 war er von PAOK Saloniki zum englischen Fußballclub gekommen. Nun könnte ihn der Weg zum FCA führen, sogar eine Nachreise ins Trainingslager sei möglich, war bis Redaktionsschluss aber noch nicht erfolgt.

Für Trainer **Jess Thorup** wären kurzfristige Neuzugänge

ein Segen, mit **Mads Pedersen** steht lediglich ein etatmäßiger Linksverteidiger im Kader. **Robert Gumny**, der derzeit nach seinem Kreuzbandriss am Comeback arbeitet und **Henri Koudossou** sind die Alternativen für die linke Seite. **David Colina** wurde erneut zum dänischen Erstligisten Vejle Boldklub verliehen. Spätestens bis zum Saisonstart am 24. August dürfte die Auswahl aller Voraussicht nach größer sein, je früher, desto besser. Denn im System Thorups, das auf vier zentrale Mittelfeldspieler setzt, nehmen die Außenverteidiger eine wichtige Rolle ein. Sie müssen einerseits defensiv stabil sein, aber auch in der Offensive für Gefahr sorgen können. Um sowohl im Angriff als auch in der Verteidigung präsent zu sein, absolvieren die FCA-Außenverteidiger ein enormes Laufpensum, benötigen aber auch die nötige Schnelligkeit, um Gegenspieler stehenzulassen und bei Kontern schnell hinter den Ball zu kommen.

Dieses Profil füllten **Kevin Mbabu** und **Iago** in der vergan-

genen Saison auf FCA-Niveau nahezu perfekt aus. Kein Wunder also, dass auch Mbabu ein Name ist, den man im Sommer noch öfter im Zusammenhang mit dem FCA hören könnte.

Aber auch auf der Abgangseite könnte sich noch etwas tun. **Ruben Vargas**, der das Interesse von Stades Rennes geweckt haben soll, sowie **Felix Uduokhai** gelten weiter als Verkaufskandidaten. Berichten zufolge beschäftigt man sich bei Ligakonkurrent TSG Hoffenheim mit dem Augsburger Defensivspezialisten.



• Einwurf •



Von Johannes Kaiser
Sportredakteur

Danke, Demi!

Dass **Ermedin Demirovic** im Sommer den nächsten Schritt in seiner Karriere gehen wollte, hatte sich angebahnt und ist nur logisch. Zwar kam der Wechsel seiner Berateragentur in eine Zeit der Treuebekenntnisse zum Verein. Wenn ein FCA-Stürmer aber 15 Tore und 10 Vorlagen in einer Bundesliga-Saison beisteuert, weckt dieser Begehrlichkeiten. Damit einher ging ein Marktwertanstieg auf 28 Millionen Euro laut transfermarkt.de. Nur logisch ist es daher, dass Demirovic nun der teuerste FCA-Abgang der Vereinsgeschichte ist. Dies entschädigt zwar nicht den enormen sportlichen Wert, macht den Weggang aber zumindest finanziell verschmerzbar. Zudem hat der Kapitän beim Verein kein böses Blut hinterlassen und sich vorbildlich verabschiedet. Dementsprechend schön wäre es, wenn er in Zukunft einen freundlichen Empfang in der Fuggerstadt genießen würde. Das Schwabenderby dürfte in Zukunft auf jeden Fall deutlich an Brisanz gewinnen. Bis es soweit ist, werden sich die Fans aber noch gedulden müssen. Die Partie zwischen dem FCA und dem VfB ist erst für Januar 2025 an Spieltag 16 angesetzt.

DER FCA IST
HINTEN AUSSEN
DÜNN BESETZT

LOGISTIK
ROMAN MAYER
GROUP

Servus, bleib gesund...

AKTION NUR GÜLTIG / BIS 31. AUGUST 2024!



IHR VORTEIL JETZT BIS ZU **5.970,- €**

BIG DEAL 6 Jahre Garantie²⁾ 3 Inspektionen³⁾ OHNE ANZAHLUNG - BEGRENZTE STÜCKZAHL / MEGA INVENTURABVERKAUF - MEGA VORTEILE!

CORSA 1.2 Benziner, 55 kW (75 PS), Kurzzulassung 10 km TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE OHNE ANZAHLUNG monatlich ab 4) 169,- €	CROSSLAND ELEGANCE 1.2 Benziner, 81 kW (110 PS), Kurzzulassung 10 km TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE OHNE ANZAHLUNG monatlich ab 4) 169,- €	MOKKA ELEGANCE 1.2 Benziner, 74 kW (100 PS), Kurzzulassung 10 km TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE OHNE ANZAHLUNG monatlich ab 4) 189,- €	ASTRA 5-TÜRER 1.2 Benziner, 81 kW (110 PS), Kurzzulassung 10 km TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE OHNE ANZAHLUNG monatlich ab 4) 199,- €	ASTRA SPORTS TOURER 1.2 Benziner, 81 kW (110 PS), Kurzzulassung 10 km TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE OHNE ANZAHLUNG monatlich ab 4) 199,- €	GRANDLAND GS 1.2 Benziner, 96 kW (130 PS), Kurzzulassung 10 km TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE OHNE ANZAHLUNG monatlich ab 4) 199,- €
---	---	---	--	--	---

1) Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers zum Zeitpunkt der Erstzulassung gültig für den Grandland mit 96 kW. 2) Händlereigentgarantie auf 10 wichtige Baugruppen. Der Erstattungssatz für Lohn und Material richtet sich nach der Gesamtfahrleistung bei Schadenseintritt. Einzelheiten unter www.haendlereigentgarantie.eu oder bei uns. 3) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellerangaben. Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten. 4) Einmalige Leasingsonderzahlung 0,- €. Laufzeit 24 Monate, Laufleistung 10.000 km / Jahr zzgl. 1,19%, + € Fracht. Ein Leasingangebot der Stellantis Bank S.A., Siemensstraße 10, 83263 Neu-Ulm, für die die Angebotsleistung als ungebundener Vermittler tätig ist. Alle Angebote nur gültig bis 31. August 2024.

Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle: Corsa komb. 5,4 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 120 g/km, CO₂-Klasse D. Crossland komb. 6,1 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 137 g/km, CO₂-Klasse E. Mokka komb. 5,7 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 125 g/km, C-Klasse D. Astra 5-Türer komb. 5,7 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 127 g/km, CO₂-Klasse D. Astra Sports Tourer komb. 5,7 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 129 g/km, CO₂-Klasse D. Grandland komb. 6,2 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 141 g/km, CO₂-Klasse E.

SiGG AAC Sigg GmbH
Unternehmenssitz:
Augsburg Robert-Bosch-Straße 5
Tel. (0821) 7479-0
Augsburg-Haunstetten Landsberger Straße 27
Tel. (0821) 808950
Augsburg Donauwörther Straße 138
Tel. (0821) 217450

opel-sigg.de
Augsburg Donaustraße 7
Tel. (0821) 7947440
Meitingen-Herbertshofen Ulrichstraße 17
Tel. (08271) 813260

HAAS Georg Haas GmbH & Co. KG
Unternehmenssitz:
Augsburg Gögginger Straße 17a+b
Tel. (0821) 57052-0
Schwabmünchen Augsburger Straße 64
Tel. (08232) 2090/99
Königsbrunn Haunstetter Straße 57
Tel. (08231) 86033
opel.haas-automobile.de



Spektakuläre Szenen auf dem Olympiakanal Das Red Bull Paddelfest begeisterte Teilnehmer und Zuschauer



Das Red Bull Paddelfest am Augsburger Eiskanal war ein voller Erfolg.

Fotos: Sebastian Kraft & Flo Hagena vom Red Bull Content Pool

„Have fun, paddle hard“, hieß es am vergangenen Samstag beim Red Bull Paddelfest! Insgesamt 162 Paddelfans in 81 Teams trotzten unter dem Jubel zahlreicher Zuschauenden den Strömungen der Augsburger Olympia-Kanustrecke. Das Paddel-Spektakel der besonderen Art feierte in diesem Jahr seine Premiere und wurde prompt mit bestem Sommerwetter belohnt. Die wagemutigen Zweierteams gingen mit bunt-geschmückten Schlauchbooten an den Start, um sich gegen den Wasserstrom der legendären Kanustrecke zu stellen. Denn gewinnen konnte nur jenes Paddelduo, das als letztes die Ziellinie überquert. In vier Knock-Out-Runden hat sich schließlich Team Schwaberitter am längsten im Kanal behauptet und belegt damit den ersten Platz. Den Preis für das kreativste Boot & Kostüm holte sich das Team Flitzpiepen mit ihrem Asterix & Obelix-Thema.

Paddelmäuse, eine schwimmende Kuhwiese oder ein Salat – kreativere Boote als diese hat der Olympia-Eiskanal in Augsburg wohl selten gesehen. Unter strahlendem Sommerhimmel lieferten sich 81 Teams in teils aufwendig gestalteten Booten das wohl außergewöhnlichste Wildwasser-Kopf-an-Kopf-Rennen des Jahres. Mit vor Ort waren nicht nur Paddel-Newbies, sondern auch echte Größen der Kanu- & Kajak-Szene: Der Extremsportler **Adrian Mattern** ist es gewohnt, sich gegen fließende Naturgewalten zu kämpfen und begleitete das Paddelfest als Experte von der Seitenlinie, während sich einige ehemalige sowie aktuelle Kanuslalom-Profis sogar selbst in die Fluten stürzten.

Zunächst hieß es für die Teilnehmenden Durchhaltevermögen zu beweisen und sich möglichst lang gegen den Strom zu halten. Doch für besondere sportliche Spannung sorgte die originelle Extraregel: Sobald ein

Heat, also ein Durchgang, nach 3 Minuten noch nicht entschieden war, wurde der Spieß umgedreht: Jetzt hieß es paddeln, was das Zeug hält. Denn es gewinnt nun das Team, welches als ERSTES die Ziellinie überquert. Als Siegerteam konnte sich in dem besonders spannenden Finalrennen Team Schwaberitter durchsetzen, mit 3:00 Minuten im Kanal. Gewinner sportlicher Wettbewerb, Team Schwaberitter ist glücklich: „Es waren so viele Leute hier, so viele tolle Menschen, die ich noch nie hier gesehen habe, die wirklich mitgefiebert haben. Es war so eine gute Stimmung, selbst nach dem Regen kamen alle wieder zurück, und selbst zur Siegerehrung waren alle da. Ich würde mir wünschen, dass so etwas öfter stattfindet, denn ich glaube, dass man wirklich sehr viele Menschen mit so etwas gewinnen kann. Beim nächsten Red Bull Paddelfest kommt alle vorbei, ich freu mich drauf!“

Alles in den Ring geworfen, trotzdem verloren

Der TC Augsburg verliert beim deutschen Meister Bredeny mit 1:5

Nach dem Auswärtserfolg in Mannheim hat der TC Augsburg in der Tennis Channel Bundesliga beim amtierenden Deutschen Meister TC Bredeny die nächste Überraschung verpasst und muss sich nach drei verlorenen Match-Tiebreaks mit 1:5 geschlagen geben. „Never change a winning team“ – mit dieser Losung trat der TC Augsburg nach seinem Sensations-Coup vor Wochenfrist beim achtfachen Titelträger TK GW Mannheim auch beim amtierenden Deutschen Meister TC Bredeny mit der gleichen Aufstellung an, bestehend aus drei Aufstiegshelden und einem Neuzugang.

Als Nr. 2 des TC Augsburg ging **Luca Wiedenmann** (ATP-Nr. 595) gegen **Rudolf Mollerker** (ATP-Nr. 197) ins Rennen. Dabei konnte der 26-Jährige aus Inningen die langen Ballwechsel mit dem Berliner mitgehen. Obwohl der ehemalige College-Spieler seinen Aufschlag früh im Satz abgeben musste, fand er noch einmal zurück und schaffte mit einem spektakulären Vorhand-Winner den 5:5-Ausgleich. Dennoch besiegelte der 23-jährige Mollerker durch zwei Spielgewinne in Folge mit einem Ass den Satzgewinn. Auch im zweiten Durchgang stellte Wiedenmann seine Comeback-Qualitäten unter Beweis. Nachdem er seinen Aufschlag nach einem unerreichbaren Stopp-Ball zum 3:4 abgeben musste, konterte er im darauffolgenden Spiel mit dem Re-Break und erzwang die Entscheidung im Tiebreak, in dem er sich beugen und letztlich seinem Gegner nach 1:50 Stunden zum 7:5, 7:6 (4)-Erfolg gratulieren musste.



Trotz großem Fight musste sich der Augsburger Lokalmatador Luca Wiedenmann dem Berliner Rudolf Mollerker in zwei knappen Sätzen geschlagen geben. Foto: Hans Rußwurm

Im Duell der Routiniers traf TCA-Urgestein **Jan Satral** (Ex ATP-Nr. 136) auf Position 4 auf den ehemaligen Davis-Cup-Spieler **Peter Gojowczyk**, der seine Karriere auf der Tour ebenfalls bereits beendet hatte. Wie in der Begegnung gegen Mannheim musste der 33-jährige Satral sein erstes Aufschlagspiel abgeben, kämpfte sich aber wieder zurück in den Satz. Dennoch gab der Tscheche beim Stand von 4:5 erneut sein Service und damit den ersten Durchgang ab. Im zweiten Satz agierte Satral, der ebenso wie sein Gegner die Ballwechsel möglichst kurzhalten wollte, komplett auf Augenhöhe und servierte bei 5:4 auf den Satzausgleich. In der spannenden Endphase konnte der 35-jährige Gojowczyk noch eine Schippe drauflegen und gewann am Ende mit 4:6, 5:7 in 84 Minuten.

Im Spitzeneinzel traf **Andrew Paulson** (ATP-Nr. 339) auf den peruanischen Sandplatz-Spezialisten **Juan Pablo Varillas** (ATP-Nr. 162). Mit starken Aufschlägen und seiner aggressiven Vorhand konnte der Tscheche den ersten Durchgang komplett offenhalten und sich den Satz im Tiebreak holen. Mit Fortdauer des Matches übernahm der 28-jährige Varillas mit seinem sicheren Spiel immer mehr die Kontrolle, während sich die Fehler bei Paulson immer mehr häuften. Ohne Spielverlust konnte der ehemalige Weltranglisten-60. den Satz ausgleich herstellen. Im fälligen Matchtiebreak versuchte der 21-jährige Paulson wieder an die Leistung vom ersten Satz anzuknüpfen und kehrte zweimal nach abgegebenem Mini-Break wieder zurück. Dennoch unterlag er dem Spieler aus Lima nach

1:31 Stunden mit 7:6 (3), 0:6, 5:10. Während der TC Augsburg mit den vier Einzelspielern im Doppel antrat, schickte der TC Bredeny vier neue Spieler ins Rennen. Eine souveräne Leistung zeigte das Augsburger Top-Doppel mit **Andrew Paulson** und **Patrik Rikl**. Gegen **Mats Moraing** und **Hendrik Jebens**, dem Tour-Partner von **Constantin Frantzen**, packte das tschechische TCA-Duo in der entscheidenden Phase des ersten Durchgangs konsequent zu und dominierte anschließend die Partie zum 7:6 (5), 6:1-Erfolg. Eine enge Begegnung bot die TCA-Paarung **Luca Wiedenmann** und **Jan Satral** ihren Gegnern **Tobias Kamke** und **Adrian Oetzbach**, musste sich aber letztlich 4:6, 6:4, 8:10 geschlagen geben.

Nach dem Match resümierte TCA-Clubmanagerin und Vize-Vorständin **Maja Braunwalder**: „Auch wenn unsere Jungs alles in den Ring geworfen haben, konnten wir heute nicht ganz an die Leistung aus der Vorwoche in Mannheim anknüpfen. Um einen Gegner wie heute zu bezwingen, muss von unserer Seite aus einfach alles passen. Jetzt richten wir den Blick wieder nach vorne und freuen uns schon riesig auf das Heimspiel am nächsten Sonntag mit dem bayerischen Derby gegen den TC Großhesselohe.“

Am kommenden Sonntag (28. Juli) steht ab 11 Uhr mit dem Heimspiel gegen den TC Großhesselohe ein absolutes Highlight an. Dabei es ein Wiedersehen mit dem TCA-Eigengewächs **Constantin Frantzen** (ATP-Doppel Nr. 49) geben, der zu Beginn der Saison als Doppelspieler zum Club am Isarhochufer gewechselt ist.



Foto: Sport in Augsburg

1.141 Multisportler rocken den Kuhseetriathlon

Das Augsburger Kuhsee-Südufer wurde zum 25. Mal für ein Wochenende zur Sportarena.

Beim LEW-Kuhsee-Triathlon mit seinem Nachlauf am Vorabend starteten 1.441 Solisten und Staffelmittglieder im Alter von sechs bis 79 Jahren, vorwiegend Hobbyathleten. Das Kult-Event unter der Regie der Ex-Spitzentriathletin **Katja Mayer** ging gewohnt reibungslos und mit viel Herzblut über die Bühne. Es galt, 500 Meter im Wasser, 17 Kilometer auf dem Rad und fünf Kilometer im Laufschrift nonstop zu absolvieren.

Der 16-jährige **David Vogt** aus Pfersee triumphierte bereits nach 55:14 Minuten. Er startete für die Lauf- und Triathlon-Hochburg TG Viktoria Augsburg, gilt jedoch auch als enormes Radsporttalent der RSG Augsburg. Als schnellste Frau glänzte ebenfalls ein junges Multisporttalent. **Magdalena Mayer** aus Bergheim siegte nach 58:03 Minuten mit einem fast sechsmi-

nütigen Vorsprung. Die 17 Jahre alte Spitzenturnerin beim TSV Monheim ist die Tochter der Triathlon-Veranstalterin **Katja Mayer**. 99 Dreier-Teams teilten sich beim Staffelfrennen den Ausdauerdreikampf.

Das gemischte Trio „UKA-Anästhesie“ als Firmenteam des Augsburger Universitätsklinikums drückte diesem Wettbewerb seinen Stempel auf. **Julia Geipel** als Schwimmerin, **Felix Mittermeier** als Radfahrer und **Oliver Spring** als Läufer konnten nach 53:55 Minuten jubeln. Beim Nachlauf über 4,8 Kilometer gewannen **Felix Luckner** von Absolute Run Augsburg in 15:03 Minuten und die Triathlon-Siegerin **Magdalena Mayer** in 17:41 Minuten.

Etliche Nachlauf-Teilnehmer waren auch beim Triathlon dabei. Die Kombinationswertung „Night and Day Champion“ beherrschten **Magdalena Mayer** als Doppelsiegerin und der vereinslose Augsburger Allroundsportler **Jan Patterer**. wwm



**Stadtwerke Augsburg schaffen
Lebensraum mit
Platz für 150 Bäume**

Neue „swa Streuobstwiese“

Pflanzen gemeinsam einen Baum auf der neuen swa Streuobstwiese beim Ilsee (v. re.): Nachhaltigkeitsreferent Reiner Erben, swa-Geschäftsführer Rainer Nauerz, Geschäftsführer des Landschaftspflegeverbandes Nicolas Liebig und der Leiter der swa-Wasserversorgung, Florian Killer.

Mit der neuen „swa Streuobstwiese“ wollen die Stadtwerke Augsburg (swa) sowie der Landschaftspflegeverband Stadt Augsburg (LPVA) für mehr Artenvielfalt und -reichtum sorgen. Am Freitag, 19. Juli, wurde die Streuobstwiese im Trinkwasserschutzgebiet am Ilsee mit dem Spatenstich eröffnet. Auf rund 70.000 Quadratmetern Fläche, das entspricht etwa der Größe des Gaswerks-Areals, werden rund 150 Obstbäume gepflanzt. Ein Teil davon wird durch Einnahmen aus der swa „Herzenswunsch“ Spendenaktion finanziert.

Damit unterstützen die swa und der LPVA ebenfalls den Streuobstpark der Bayerischen Staatsregierung. Dieser sieht vor, bis 2035 eine Million Obstbäume in Bayern zu pflanzen. Mit dem Projekt „Streuobst für Augsburg“ möchten der LPVA und seine Partner 1.000 Bäume in Augsburg pflanzen. Neben dem ehemaligen Dierig-Gelände bei Haunstetten ist die swa Streuobstwiese die zweite große Fläche, die die swa für Streuobst zur Verfügung stellt. Eine seit vielen Jahrzehnten im Trinkwasserschutzgebiet bestehende Streuobstwiese ist die beim ehemaligen Preßmar'schen Gut der swa in Siebenbrunn.

Charakteristisch für eine Streuobstwiese sind ihre verstreut stehenden hochwachsenden Bäume, im Gegensatz zu einer Plantage. Sie bietet einen wichtigen und dringend benötigten Lebensraum für zahlreiche Pflanzen und Tiere wie Fledermäuse, Vögel und Insekten. Gleichzeitig dienen die Apfel-, Zwetschgen-, Birnen- und Kirschbäume den Tieren und Insekten als Nahrung. „Umwelt- und Artenschutz wird bei uns großgeschrieben, daher unterstützen wir als langjähriger Partner den Landschaftspflegeverband Stadt Augsburg sehr gerne“, betont swa Geschäftsführer **Rainer Nauerz**. „Denn nur gemeinsam können wir die Arten und schließlich unsere Umwelt schützen.“

„Wir brauchen insgesamt mehr Bäume im Stadtgebiet“, betont der Referent für Nachhaltigkeit, **Reiner Erben**. „Mit den Streuobstwiesen leisten wir und die swa einen wichtigen Beitrag gegen die Klima- und Artenkrise.“ In den 50er- bis 70er-Jahren wurden viele Streuobstwiesen zugunsten niederstämmiger Monokulturen gerodet. Das soll sich mit der swa Streuobstwiese nun wieder ändern. „Wasser zählt zu unserem wichtigsten Gut, das wir haben“, erklärt **Florian Killer**, Leiter der Wasserversorgung der swa. „Dass wir mit der Schaffung

einer Streuobstwiese im Trinkwasserschutzgebiet jetzt auch einen wichtigen Beitrag zur Artenvielfalt leisten, könnte nicht besser sein.“

Positiver Nebeneffekt: Die Streuobstwiese schafft nicht nur Lebensraum, zukünftig wollen die swa aus diesem Streuobst Bio-Säfte pressen. „Mit der Weiterverwendung der Früchte wird jeder Teil der Streuobstwiese ganzheitlich genutzt“, erklärt Nicolas Liebig, Geschäftsführer des LPVA. „Wir freuen uns sehr, dass die Stadtwerke Augsburg diesen dringend benötigten Platz zur Verfügung stellt.“ In den nächsten Monaten soll das Projekt weiterwachsen und erweitert werden. Ende Oktober steht eine Pflanzaktion mit den Auszubildenden der swa an. Mit den Kundinnen und Kunden des Tarifs Regenio plant die swa ebenfalls in diesem Jahr weitere Bäume zu pflanzen, bis schließlich die Anzahl von 1.000 Bäumen erreicht ist.

TRINKWASSERSCHUTZ UND FRISCHE FRÜCHTE



Rund 150 Birnbäume, wie dieser, aber auch Apfel-, Zwetschgen- oder Kirschbäume werden auf der neuen swa-Streuobstwiese im Trinkwasserschutzgebiet gepflanzt.
Fotos: swa/Thomas Hosemann

Branchenführer



Gastro

Mück
Bäckerei - Konditorei
Kolbergstraße 14
Telefon 0821/721188
Schackstr./Ecke Zietenstr. 1
Telefon 0821/90727373
Sonn-+Feiertag von 8.00-11.00 geöffnet

Garten & Floristik

RIEBLINGER
GARTENGESTALTUNG
Rieblinger Gartenbau Augsburg
☎ 0176 / 56 68 42 72

Baumpflege März
• fachgerechte Baumpflege mit Doppelseilklettertechnik
• Garten-/Landschaftspflege
• schwierigste Fällungen
• Herstellung der Verkehrsicherungspflicht
• Wurzelstockfräsen
• Gefahrenbeurteilung
86833 Ettringen/OT Siebnach
Tel. 01 74 / 3 16 33 70
maerzdaniel@yahoo.de
Angebotserstellung kostenfrei!

REPORTER
AUGSBURG-JOURNAL.DE

Handwerk

PECI
FUGEN
www.peci-bayern.de
Tel.: 0171 / 60 67 114
Fugenabdichtung
Fassaden
Fenster & Türen
Metall, Holz, PVC, Glas
Brandschutzfugen nach DIN
Stein & Granit
Betonanierung
Sanitär fugen
Sanierungsfugen aller Art

Cz&Hr Hausmeister Freunde
- Hausmeister Service - Rasenmäher
- Winterdienst - Gebäudereinigung - Fensterreinigung - Büro und Wohnungen aller Art
- Transport - Umzüge - Entrümpelungen
- Malerarbeiten - Küchen, Möbel, Auf und Abbau, kleine Reparaturen.
Tel./WhatsApp: +49160/95488988
E-Mail: czhrhausmeister@gmail.com
Web: czhaustreunde.de

Fa. Obermeier
Wir entrümpeln für Sie:
Wohn- und Haushaltsauflösungen vom Keller bis zum Dach.
Besenrein, kompetent & zuverlässig
Verwertbares wird angerechnet
Ihre Nummer:
☎ 0179/6597168

Anlagen Technik Leichte
Wasser Wärme und mehr ...
Anlagen Technik Leichte GmbH - Geschäftsf.: Arthur Leichte, Michael Scherer
Tel. 082 9913 59 - Im Oberdorf 1 - 86441 Zusmarshausen
www.anlagentechnik-leichte.de - mail@anlagentechnik-leichte.de

saxenhammer
Elektro-Unternehmen GmbH
Birkenfeldstr. 9 • 86157 Augsburg
Telefon 08 21-52 50 25 • Fax 08 21-52 50 29
info@elektro-saxenhammer.de
www.elektro-saxenhammer.de

Container - ESER
Mietpark
Baumaschinen- und Anhängervermietung
Erdbewegung • Baggerbetrieb
Container
Aushub • Bauschutt
Gartenabfälle • Sperrmüll
Lieferung von Sand, Kies, Rimul und Erde, von 1 bis 30 cbm
Tel. (0821) 95018 • www.eser.de

Jurc & Steck
Jurc & Steck
Malerbetrieb GmbH & Co. KG
Kopernikusstraße 75 • 86179 Augsburg
Tel.: 08 21 / 59 51 39 • info@jurc-steck.de

Balms Brunnen GmbH
Kosten sparen und die Umwelt schonen!
Mobil 0176 - 62 76 17 82
www.brunnen-bayern.de
kontakt@brunnen-bayern.de

Hebetchnik-ESER
Auch Selbstfahrer-Lkw bis 3,5 t. (mit FS Kl. B) oder 7,5 t.: sicheres Arbeiten z. B. Malerarbeiten, Dachrinnen-, Fenster- u. Vordachreinigung...
Arbeitshöhe 20, 26 und 30 m!
Auch Scheren- und Teleskopbühnen verfügbar!
Tel. (0821) 95018 • www.eser.de

Insektenschutzgitter und Lichtschachtdeckungen vom Fachmann - immer die passende Lösung

Rabus
Christian Rabus - ehemals Pflanz
Alpenstraße 12a • 86836 Lagerlechfeld
Tel. 08232-5031002 • Mobil 0171-7102710
info@insektenschutz-rabus.de
www.insektenschutz-rabus.de

seit 1970
Fliessen Bretschneider
Probststraße 6 • 86316 Friedberg
Tel. 08 21/2 69 91-0
info@fliessen-bretschneider.de
www.fliessen-bretschneider.de

Service

www.Silbertresor.de
Goldankauf / Silberankauf
Münzbewertung
Gold- und Silberverkauf
Münzen & Barren
Verkauf v. Sammlermünzen
Geld in Edelmetalle anlegen
Faller Edelmetalle GmbH & Co. KG
Dieselstr. 16 - 86368 Gersthofen
Telefon: (0821) 88568-78
eMail: info@silbertresor.de
Geöffnet: Mo.-Mi. von 09 - 17 Uhr
Donnerstag von 09 - 19 Uhr
Freitag von 09 - 14 Uhr



GR
WIR VERSTEIGERN FÜR SIE ODER KAUFEN BAR AN: GOLD, UHREN, SCHMUCK, GEMALDE U.A.
TERMINVEREINBARUNG: 0821 551001
PARKPLÄTZE VOR DEM HAUS
AUKTIONSHAUS GEORG REHM
PROVINOSTRASSE 52,
GEBÄUDE B1
IM MARTINIPARK

Wir sind für Sie da!
Jetzt Anzeige schalten

Immobilien

Sie wollen Ihre Immobilie vermieten oder verkaufen?
SERIÖS - ZUVERLÄSSIG - KOMPETENT
Bolsinger Immobilien
☎ 08 21/4 54 46 43
Göggingen - Wellenburger Straße 9
www.ib-web.de • info@ib-web.de

Lösungen von Seite 2

Sudoku

3	2	8	5	9	4	1	6	7
4	9	6	1	7	2	3	5	8
7	1	5	8	3	6	9	4	2
5	8	9	6	4	1	2	7	3
6	7	4	2	8	3	5	1	9
1	3	2	7	5	9	4	8	6
8	4	3	9	6	5	7	2	1
2	5	7	3	1	8	6	9	4
9	6	1	4	2	7	8	3	5

X-Sudoku

1	9	2	3	8	4	5	7	6
4	6	5	9	7	1	2	3	8
7	8	3	5	6	2	4	9	1
8	1	7	4	3	9	6	5	2
3	2	4	7	5	6	8	1	9
6	5	9	1	2	8	7	4	3
5	3	8	2	1	7	9	6	4
9	7	6	8	4	3	1	2	5
2	4	1	6	9	5	3	8	7

Cornelia Klaus
Mediabäckerin AJ-REPORTER
Telefon 0176/43137600

PIUS BESTATTUNGEN
Wir werden für Sie tätig:
- Erd-, Feuer-, See- und Naturbestattungen
- Überführung im In- und Ausland
- Bestattungsvorsorge mit finanzieller Absicherung

Thyssenstr. 31
86368 Gersthofen
Bauernbräustr. 1a
86316 Friedberg
www.pius-bestattungen.com
Tel. 08 21 - 450 45 75

Deuterstraße 10
86356 Neusäß
(direkt beim Zentralklinikum)

Aufgefallen!



Die Augsburger Slalomkanuten bekamen vor ihrer Reise zu den Olympischen Spielen nach Paris neben anderen Geschenken auch Original-Startnummern von Olympia 1972. Im Bild die 189 für Sideris Tasiadis.

Zitat der Woche

Wolfgang Haschner

„Fachkräfte, die hier ausgebildet werden, sind häufiger dazu geneigt, auch nach ihrer Ausbildung hier zu bleiben“, so Wolfgang Haschner, der Leiter des Geschäftsbereichs Bildung bei der IHK Schwaben. Die IHK beklagte dass schon heute in Bayerisch-Schwaben mehr als 10.000 Fachkräfte fehlen, bis 2027 werden es 17.300 sein. Auch die Unternehmen in Nord- und Westschwaben sowie im Wirtschaftsraum Augsburg würden diesen Mangel an vielen Stellen spüren.

Geburtstag der Woche

Thomas Elsen (66)



„Mit 66 Jahren...“, die der Chef des H-2-Museums am Dienstag begeht, fängt sein Leben im Unruhestand richtig an.



Fröhliche Outdoor-Runde beim 40er: (v.li.) Caro und Besnik Pepe, David Kink, Anne-Kathrin Ostrzolek-Ertl und Matthias Ostrzolek.

40-er im New York-Style

„AK“ Ostrzolek-Ertl feiert in Horgau

coolen Geburtstag bei heißen Temperaturen



Geburtstagskind Anne-Kathrin Ostrzolek-Ertl freut sich, dass ihr Mann Matthias Ostrzolek im Horgauer Café „Sabs“ dabei sein konnte.

Zu „AKs Birthday Bash“ hatte sie geladen – und the „place to celebrate“ befand sich auch gefühlt in coolem New York-Ambiente, auch wenn es draußen hochsommerlich heiß war: **Anne-Kathrin Ostrzolek-Ertl** feierte mit Ehemann, Ex-Fußball-Profi **Matthias Ostrzolek**, Familie und Freunden ihren 40. Geburtstag im „Sabs“-Café in Horgau. „Ich habe es mal zufällig bei einem Arbeitsfrühstück entdeckt“, so „AK“, die

sich beruflich bei der NGO „Right to play“ für Kinder einsetzt. Beim Geburtstag durfte die eigene Tochter **Aliya** freilich nicht fehlen – und zum Glück konnte sich an diesem Tag auch Papa **Matthias** um den kleinen Wirbelwind kümmern. Als Trainer des TSV Schwaben, mit dem er gerade den Aufstieg in die vierte Liga geschafft hat, sind seine Wochenenden nämlich weiterhin vom Fußball bestimmt.



Von links: H2-Leiter Thomas Elsen, Kulturstaatsministerin Claudia Roth, Philipp Goldbach, Kulturreferent Jürgen K. Enninger, Kunstsammlungs-Direktor Christof Trebesch und Herbert Scheel, erster Vorsitzender der Kunstfreunde.
Foto: Monika Harrer/KMA

Den „digitalen Bildersturm“ mit haufenweise Dias visualisiert

Claudia Roth zu Besuch, Thomas Elsen verlässt die H2-Bühne und Philipp Goldbach zeigt „Training Images“ im H2

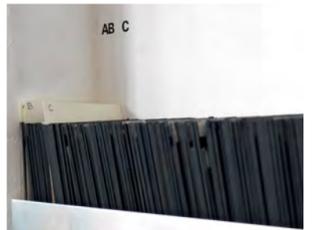
Eine Müllhalde im H2 – Zentrum für Gegenwartskunst im Glaspalast? Nein, das ist ein Kunstwerk von **Philipp Goldbach**. Der stellt mit „Training Images“ bis 12. Januar riesige Arrangements aus ausgemasterten Dias aus. Für die aus Berlin angereiste Kulturstaatsministerin **Claudia Roth** werden die analogen Bilder so zu „Zeugnissen eines digitalen Bildersturms“. Sie würdigte den Glaspalast als „einen der wichtigsten Orte nicht nur in Augsburg – eines der innovativsten Museen. Und ich danke Herr Elsen, dass er immer wieder spannende Ausstellungen hierhergebracht hat.“ Ihren Berlinern im Schlepptau wollte sie zeigen, wie Kunst und Kultur in Augsburg blühen.

Goldbach hat vor etwa zehn Jahren damit begonnen, Fotos von Kunstwerken aus Unis zu recyceln, die durch die Digitalisierung als Lehrmittel überflüssig wurden. Dabei unterstützen ihn Leihgeber wie **Ursula Frohne** (Institut für Kunstgeschichte an der Uni Münster), **Christine Poggi** (The Institute of Fine Arts, NYU) und **Andreas Krase**, der als erster Dozent für Fotogesichte an der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig seine eigene Diathek der Fotogesichte zusammenstellte. Der Kölner Goldbach brachte sie für die Ausstellung in eine künstlerische Form, Projektpartner **Steffen Siegel** erstellte ein künstlerisches Wand-Lexikon. Kulturreferent **Jürgen Enninger** würdigte die Vernissage als sehr besonders: Erstens, weil Claudia Roth da war, zweitens sei es kein Geheimnis, dass H2-Leiter **Thomas Elsen** Roth ab und zu in Berlin beim Kauf von Kunst berate und diese Ausstellung seine letzte sei. Er bedankte sich bei ihm. Enningers persönliche Verbindung zu Dias: „Ich hab meinen Mann bei einem Diavortrag über Ägypten kennengelernt.“

Elsen, der in Bonn (einem der Dia-Orte) studiert hatte, unterstrich die künstlerische Arbeit Goldbachs als primären Grund, warum der Abend besonders sei. „Die Menge der Dias soll vor Augen führen, an welchem historischen Punkt wir gerade stehen“, betonte er. jg



Wie ein QR-Code, sagt Elsen: 240 000 Dias des künstlerischen Instituts Bonn von A bis Z sortiert.



In dem Glasdia-Rahmen, der den gesamten Ausstellungsraum umspannt, stecke viel mehr Arbeit, als man denke, so Goldbach.



Big Band-Sound, Gewinner und Grillduft

Tolle Stimmung beim Sensemble-Sommerfest

Sebastian Seidel und Anne Schuester beim Sommerfest ihres Sensemble Theaters. Die Gäste ließen sich Bratwürste, Halloumi und Salate schmecken.

Die Bratwürste gingen beim diesjährigen Sommerfest weg wie warme Semmeln, das Wetter lockte viele der Gäste in den sommerlichen Außenbereich des Sensemble Theaters, wo die Gastgeber **Sebastian Seidel** und **Anne Schuester** mit ihrem Team ihre Gäste bewirteten.

Bei der Tombola gab es wieder einiges zu gewinnen – der Haupt-

preis, eine Ballonfahrt der LEW, ging schon früh an die glücklichen Gewinner.

Die Jazzkapelle Augsburg unter Leitung von Jazztrompeter **Nico Weber** sorgte zu späterer Stunde für beste Stimmung, mit Interpretationen von Disney-Songs bis zu einem selbstkomponierten und gesungenen Lied von Saxofonistin **Eva Welz**. Die Kapelle vereint

viele Jazzmusiker in der Augsburger Szene und spielt das nächste Mal am 27. September im Jazzclub – ein gutes Jahr nach ihrem allerersten Gig.

Das nächste Event auf der Sensemble Sommerwiese: Die „Selbstportraits“ (Teil zwei) (26. und 27. Juli) und das internationale Improfestival (1. bis 3. August) auf der Sensemble-Sommerwiese. jg



Gabi (65) und Wolfgang Binner (69) aus Königsbrunn mit ihrer Tombola-Ausbeute: einem Frischebeutel für Obst und einem Märchen vom Balkan.



Die Jazzkapelle Augsburg unter Leitung von Jazztrompeter Nico Weber brachte die Gäste im Theater zum Fußwippen. Fotos: Greif



Beschützende Tagespflege am Seniorenzentrum Servatius

Tagespflege

- Betreuung & Beschäftigung tagsüber z.B. Gedächtnistraining, Bewegungsübungen, Leserunden
- Gemeinsames Frühstück, Mittag- und Abendessen
- Friseur und Fußpflege – Termine vor Ort möglich
- Fahrdienst hin und zurück auf Anfrage

Neue verlängerte Öffnungszeiten

Montag, Donnerstag von 7:00 bis 18:00 Uhr
Dienstag, Mittwoch, Freitag von 7:30 bis 16:30 Uhr
Ab März 2024 jeden 2. Samstag von 8:00 bis 16:00 Uhr

Ab Pflegegrad 2 werden die Kosten von der Pflegekasse weitgehend übernommen!
Standort: Fritz-Hintermayer-Str. 6a, 86159 Augsburg
Telefon: 0821 324-7629, www.altenhilfe-augsburg.de

Die Altenhilfe ist ein Eigenbetrieb der Stadt Augsburg